

# B-B-Rundbrief 12/2022

entwicklungs- und umweltpolitische Informationen aus Brandenburg und Berlin

## Liebe Leser\*innen!

Wissen Sie noch vor einem Jahr? Damals glaubten die allerwenigsten an einen Angriff Russlands auf die Ukraine. Fast alle Arten von Veranstaltungen waren wegen Corona untersagt. Und die neue Bundesregierung formierte sich gerade aus den Reihen der rot-grün-gelben Koalitionäre. Und heute? Die Welt steckt in den nächsten Krisen: Beim Klimaschutz bewegt sich viel zu wenig, die Klimaschäden wachsen hingegen. Hunger und Armut breiten sich in Folge von Corona, Welthandel-Engpässen, Krieg, Energiekrise und einer polarisierten internationalen Politik aus. Wie viel Hoffnung können wir in das Jahr 2023 legen? Wo wird die Welt in einem Jahr stehen? Hoffen wir gemeinsam und unternehmen wir, was in unserer Macht steht, dass die Krisen überwunden werden.

Alexander Engels  
für den Sprecher\*innenrat

Inhalt:	Seite
VENROB aktuell	1
Infos aus Brandenburg	2
Von VENROB-Mitgliedern	3
Eine-Welt-Promotor*innen	3
BREBIT	4
Globales Lernen	4
NRO und Politik	4
Veranstaltungen / Digitale Angebote	5

## Impressum

Herausgeber: VENROB e.V., Tuchmacherstr. 49, 14482 Potsdam, Tel.: +49 (0)331 / 7 04 89 66. E-Mail: [info@venrob.org](mailto:info@venrob.org); [www.venrob.de](http://www.venrob.de), [www.facebook.com/venrob.e.v.](https://www.facebook.com/venrob.e.v.); V.i.S.d.P.: Alexander Engels, Sprecher\*innenrat: Dr. Simone Holzwarth (1. Sprecherin), Uwe Prüfer (2. Sprecher), Marianne Balle Moudoumbou, Alexander Engels, Dr. Marius Haberland und Dr. Patrick Schnabel. Der Verein ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam (VR 1736).

VENROB e.V. ist als gemeinnützig anerkannt unter Steuernr. 046/141/00619 beim Finanzamt Potsdam/Stadt. Bankverbindung/Spendenkonto: Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam, IBAN DE72 1605 0000 3504 0029 12, BIC WELADED1PMB.

Für die Inhalte verlinkter Internetseiten ist VENROB nicht verantwortlich. Der B-B-Rundbrief wird mit Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und des Ministeriums der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg herausgegeben.

Redaktionsschluss für den nächsten B-B-Rundbrief: 6. Januar 2023.

Kontakt: [rundbrief@venrob.de](mailto:rundbrief@venrob.de)



## VENROB aktuell

### Jetzt Aufruf mitzeichnen: Globale Solidarität jetzt! Kriege, Krisen und Klimakatastrophe gemeinsam beenden!

Es braucht nicht weniger als die Utopie von Globaler Solidarität, um Kriege, Krisen und Klimakatastrophe zu beenden. Deswegen haben Verantwortliche vom Entwicklungspolitischen Netzwerk Sachsen, dem Verein „anders handeln“, der Stiftung Nord-Süd-Brücken, dem Eine Welt Netzwerk Thüringen und VENROB, die im Juni in Leipzig einen Fachtag gegen Kriege organisiert hatten, gemeinsam einen Aufruf verfasst. Er soll innerhalb der entwicklungspolitischen und zivilgesellschaftlichen Szene dazu anregen, mehr konkrete Projekte, Formen und Aktivitäten globaler Solidarität zu befördern. Und er soll die politisch Verantwortlichen dazu auffordern, deutlich schneller, umfänglicher und vernetzter sowie gemeinsam global verantwortlich bei Kriegen, Krisen und Klimakatastrophe zu agieren.

Wer als Verein, Initiative, Gruppe u.ä. aus dem Land Brandenburg den Aufruf bis zum 7. Dezember 2022 noch mitzeichnen möchte, kann ihn bei VENROB anfordern. Anschließend wird er dem Auswärtigen Amt, dem BMZ und weiteren öffentlichen Stellen sowie den Medien übermittelt.  
Kontakt: [info@venrob.de](mailto:info@venrob.de)

### Zuhören – mitreden:

#### VENROB lädt ein zu „Brandenbowl“

VENROB lädt innerhalb seines entwicklungspolitischen Programms 2022 zu einer neuen Reihe digitaler Gesprächsrunden ein: Brandenbowl. Regional-globale Entwicklungspolitik im Gespräch. Die Kommunikations-offensive mit finanzieller Unterstützung des Brandenburger Ministeriums der Finanzen und für Europa soll

interessante entwicklungspolitische Themen und Akteure aus Brandenburg dem Publikum vorstellen. Die Abendrunden via Zoom dauern 70 bis 80 Minuten. Eine Anmeldung bis einen Tag vor Veranstaltungsbeginn ist per Mail nötig. Nächster Termine:

7.12., 19 Uhr: Zukunftsfähige ländliche Entwicklung in Süd und Nord. Beispiele aus Ruanda und Potsdam-Mittelmark. Mit Marc Schreiber (Ernährungsrat Brandenburg) und Joachim Hauschopp (Sustainable Villages Foundation). Moderation: Dr. Simone Holzwarth (Stadt-Land.move, VENROB).

14.12., 17:30 Uhr: Zu Allianzen und Netzwerken für die SDGs diskutieren Martin Fielko vom Collective Leadership Institute Potsdam und Dr. Patrick Schnabel, Beauftragter des kirchlichen Entwicklungsdienstes der EKBO. Moderiert wird von Uwe Prüfer (VENROB)  
Anmeldung: [redaktion@venrob.de](mailto:redaktion@venrob.de)

### Ländliche-Regionen Projekt:

#### Handreichung mit Praxistipps zum Abschluss

Wie lassen sich die Ideen von Nachhaltigkeit und globaler Solidarität speziell in ländliche Räume tragen? Damit befasste sich das VENROB-Projekt „Ländliche Regionen in Brandenburg 2022. Nachhaltig, weltoffen und solidarisch in die Zukunft“, das mit dem Jahresende abgeschlossen wird. Hervorgegangen aus der intensiven Projektarbeit ist unter anderem eine praxisbezogene Handreichung, die auf der VENROB-Website veröffentlicht wird. Sie hilft, Ansätze, Erfahrungen und Impulse aufzugreifen und nachzunutzen. Sie wird auch zahlreiche Hinweise, Links etc. enthalten, die für eine Beschäftigung mit der komplexen Thematik hilfreich sein können. Anträge für ein weiteres Projekt dieser Art hat VENROB gestellt und harrt ihrer – hoffentlich positiven – Entscheidung.  
<https://bit.ly/3FjGzV>



## Infos aus Brandenburg

### Band für Mut und Verständigung: VENROB gratuliert Marianne Ballé-Moudoumbou zur Auszeichnung!



Am 7. November 2022 zeichneten die Länder Brandenburg und Berlin eine wichtige Stimme der afrikanischen Diaspora und der migrantischen Community in der Region aus: Marianne Ballé-Moudoumbou erhielt das „Band für Mut und Verständigung“. VENROB

gratuliert ihr zu dieser Würdigung.

Marianne Ballé-Moudoumbou ist seit vielen Jahren in der Eine-Welt-Szene Brandenburgs aktiv, seit 2010 gehört sie dem Sprecher\*innenrat von VENROB an. Das Landesnetzwerk kennt sie als Vorkämpferin und kritische Stimme für die Rechte Zugewandeter, für die Interessen von Menschen mit afrikanischen Wurzeln und speziell auch für Frauenrechte. Sie hält der Gesellschaft den Spiegel vor, wenn es um Alltagsrassismus oder strukturelle Diskriminierung in Brandenburg, Berlin und darüber hinaus geht. Sie bestärkt Zugewanderte, für ihre Rechte auf Integration und Anerkennung einzutreten. Marianne Ballé-Moudoumbou ist auch Gründungsmitglied und war Vize-Vorsitzende im Zentralrat der Afrikanischen Gemeinde in Deutschland, gehört dem Vertreter\*innenrat des Bundeskonferenz der Migrantenorganisationen an und ist Bundessprecherin der Pan-African Women's Empowerment and Liberation Organization Masoso (PAWLO-Masoso). Mit dem „Band für Mut und Verständigung“ soll das „vielseitige, langjährige und inspirierende Engagement gegen Rassismus und Diskriminierung“ von Marianne Ballé-Moudoumbou gewürdigt werden. VENROB beglückwünscht die Jury im Bündnis für Mut und Verständigung zu ihrer Entscheidung. Bedauerlicherweise gehört dem Bündnis keine Migrant\*innen-Selbstorganisation oder ein Netzwerk der Diasporen oder Migranten-Communitys an. VENROB regt zum Anlass der Auszeichnung daher an, dieses seit gut 30 Jahren bestehende Bündnis diesbezüglich breiter aufzustellen. Das Anliegen ist heute wichtiger denn je! Rassismus und Diskriminierung treten in der Gesellschaft und auf politischer Bühne verstärkt offen zutage. Die Betroffenen sollten daher Stimme und Gewicht in einem Bündnis erhalten, das von beiden Landesregierungen getragen wird.

### Brandenburger Weltläden:

#### Weihnachten nicht ohne Fairen Handel!

Fairen Handel versteht sich als eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte Produzent\*Innen – insbesondere in den Ländern des Südens – leistet der Faire Handel einen Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung. Dies sollte auch zu Weihnachten mit seiner Botschaft für Gerechtigkeit und Frieden gelten. Die Eine-Welt-Läden in Brandenburg bieten Ihnen dazu tolle Geschenke und passende Informationen <http://weltlaeden-brandenburg.de/weltladen-finden.html>

### 12. Round Table Entwicklungspolitik



Endlich wieder persönlich in großer Runde: Stakeholder des Round Table Entwicklungspolitik am 11. November haben nicht nur betont, dass es für sie ein erfolgreiches 12. Treffen gewesen ist, sondern auch ihre Freude über das Präsenzformat. Nach dem coronabedingten Ausfall des Treffens 2020 und dem online-Format 2021 konnten in diesem Jahr 35 Teilnehmende im Haus der Natur Potsdam von Jobst-Hinrich Ubbelohde, Staatssekretär im Ministerium der Finanzen und für Europa, begrüßt werden. Er würdigte unter anderem die entwicklungspolitische Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit zivilgesellschaftlicher Akteur\*innen bei der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich globaler Themen. Später wurde Jochen Steinhilber, Leiter der BMZ-Abteilung 5 „Flucht, Krisenprävention; Zivilgesellschaft“, zugeschaltet. Nach seinem Vortrag zu aktuellen Herausforderungen in der Entwicklungspolitik, speziell für das BMZ, entstand ein lebhafter Meinungsaustausch. Das Monitoring der 2012 verabschiedeten entwicklungspolitischen Leitlinien der Landesregierung sowie Kurzreports von Vereinen aus

Brandenburg und der IHK Potsdam dokumentierten vielfältige Aktivitäten sowie einige Problemlagen, für die zum Teil schon Lösungsansätze vorgeschlagen werden konnten. Informationen und Eindrücke des Treffens werden im Heft 12 des Forum Entwicklungspolitik Brandenburg (FEB) zum Jahresende veröffentlicht. [www.venrob.de](http://www.venrob.de)

### Letzte Sitzung des Jahres für den AEE

Am 8. Dezember kommt der Ausschuss für Europaangelegenheiten und Entwicklungspolitik (AEE) des Landtags Brandenburg zu seiner 29. Sitzung zusammen. Die Videokonferenz des AEE ab 10 Uhr kann als Livestream verfolgt werden. Entwicklungspolitische Themen stehen dieses Mal nicht auf der Tagesordnung. Für die abschließenden Debatten zum Landes-Doppelhaushalt 2023/24 im Landtag stehen die entwicklungspolitisch relevanten Titel bisher ungekürzt im Etat-Entwurf. VENROB erwartet, dass dies so bleibt! Livestream des AEE: <https://bit.ly/3Pd3Mo9>

### Hauptausschuss zur Landesnachhaltigkeitsstrategie

Bei seiner Sitzung am 7. Dezember ab 11 Uhr wird der Hauptausschuss des Landtags Brandenburg sich mit der Landesnachhaltigkeitsstrategie befassen. Auf Antrag der Links-Fraktion geht es um den Stand der Erarbeitung. Der Entwurf der Strategie vom 29. November liegt den Abgeordneten vor und ist online veröffentlicht. Die Diskussion kann im Livestream verfolgt werden. Nachhaltigkeitsstrategie: <https://bit.ly/3iDI00B>  
Livestream des Hauptausschusses: <https://bit.ly/3UnJWr2>

### Online-Seminar: Finanzierung durch Fundraising

BNE-Akteur\*innen setzen sich mit ihren Angeboten für einen Wandel der Gesellschaft ein. Gute Ideen scheitern jedoch häufig am Geld. In Krisenzeiten ist für die Vorhabenfinanzierung auch ein erweiterter Blick auf die Möglichkeiten durch Fundraising wichtig. Die Service-stelle BNE lädt zur Online-Veranstaltung „Finanzierung durch Fundraising“ am 13. Dezember von 10.45 bis 13 Uhr ein. Referent ist Frank Braun. Er ist Bildungsreferent und Berater und hat für RENN.süd die „Kleine Förderfibel. Für Vereine und Verbände im Bereich nachhaltige Entwicklung“ verfasst. In der Online-Veranstaltung gibt er einen Einblick über verschiedene Programme und Geldquellen, über Anforderungen, erste Schritte und erfolgversprechende Herangehensweisen. <https://bit.ly/3F2IG83>

## OSZ Elbe-Elster wird „Grenzenlos-Schule“

Das Oberstufenzentrum Elbe-Elster ist als "Grenzenlos-Schule" ausgezeichnet worden. Die Schule vermittelt den etwa 2000 Schülerinnen und Schülern an verschiedenen Standorten die Themen der Agenda 2030 im Unterricht. Dieses Engagement wurde am 18. November 2022 entsprechend gewürdigt: bei einem Festakt am 18. November mit ermutigenden Grußworten von Bundestags-, Landtags- und Kreistagsabgeordneten. Ziel sei es, so die stellvertretende Schulleiterin Doreen Bosdorf, „Auszubildenden einen anderen und weiteren Blick über die globalisierte Welt zu geben und dabei zu erkennen, dass eine zukunftsfähige Globalisierung nur gelingen kann, wenn eine nachhaltige Entwicklung dabei im Fokus steht." Das OSZ ist die 50. Schule eines bundesweiten Netzwerks von berufsbildenden Schulen, die sich mit BNE und Globalem Lernen befassen. [www.oszee.de](http://www.oszee.de), Grenzenlos: <https://bit.ly/3Vw2KFT>

## Auszeichnungen als Faire Kirchenkreise



Als Begegnungsprojekt zwischen Stadt und Land, zwischen Ost und West haben die Kirchenkreise Zossen-Fläming

und Tempelhof-Schöneberg ein ganzes Jahr lang miteinander an mehr Nachhaltigkeit gearbeitet. Es gab eine gemeinsame Steuerungsgruppe, die unter anderem sechs Workshops zu verschiedenen Themen sowie Ausflüge nach Berlin und Brandenburg organisierte. Das Projekt „Eine Welt-Arbeit im Süden Brandenburgs“ war aktiv an der Initiierung des Vorhabens und der Gestaltung einiger Workshops beteiligt und verfasste Beiträge für den prozessbegleitenden Newsletter.

Auf der Herbsttagung der Kreissynode am 19. November erfolgte die Siegelverleihung durch den Beauftragten beim Evangelischen Entwicklungsdienst, Dr. Patrick Roger Schnabel, an den KK Zossen-Fläming, einen Tag zuvor an den KK Tempelhof-Schöneberg (Foto: Plaschke/Öffentlichkeitsarbeit KKZF). Beide Kirchenkreise sind damit innerhalb Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz die ersten, die das Siegel erhielten. Herzlichen Glückwunsch! Die Themen werden in den nächsten Jahren weiterhin eine Rolle spielen, zumal Kirchengemeinden als eigenständige Körperschaften nicht automatisch

mitzertifiziert sind. Alle Gemeinden, die sich ebenfalls auf diesen Weg machen wollen, werden gern unterstützt. *Julia Wasmuth, Eine Welt-Arbeit im Süden Brandenburgs, [Julia.Wasmuth@dw-tf.de](mailto:Julia.Wasmuth@dw-tf.de)*

## Umweltminister Axel Vogel übergibt BNE-Zertifikate

Elf Brandenburger Akteur\*innen wurden beim 12. Runden Tisch BNE am 9. November in Potsdam mit einem Zertifikat für ihre hochwertigen Bildungsangebote im Bereich außerschulischer BNE ausgezeichnet. Allesamt konnten die Zertifizierungskommission mit ihren eingereichten Bildungsangeboten von der Qualität ihrer Arbeit überzeugen und können sich mit dem BNE-Zertifikat und der dazugehörigen Hausplakette nun für die kommenden vier Jahre auch nach außen als qualitativ hochwertige Bildungsakteur\*innen präsentieren. Wer Interesse an der BNE-Zertifizierung hat, ist bei der Online-Infoveranstaltung am 25. Januar 2023, 10-12 Uhr, richtig. In der Veranstaltung informiert die Servicestelle über Ziele und Prozess der Zertifizierung sowie über den Ablauf. *Zertifikat-Übergabe: <https://bit.ly/3OWNOOw> Infoveranstaltung 25.1.: <https://bit.ly/3FpucQ4>*

## „genialsozial global“ - Ausschreibung 2022/2023

Nach einjähriger Pause und einem erfolgreichen Aktionsjahr im Rahmen von „genialsozial - Deine Arbeit gegen Armut“ können sich nun Vereine und Initiativen der partnerschaftlichen Entwicklungszusammenarbeit aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen oder Brandenburg wieder um eine Projektförderung bewerben. Projekte der partnerschaftlichen Entwicklungszusammenarbeit können mit bis zu 75.000 Euro gefördert werden (Quelle: Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd). <https://bit.ly/3B8VUOB>



## Von VENROB-Mitgliedern

### WeltTrends: Nicht der erste Bruch des Völkerrechts

In der November-Ausgabe analysiert WeltTrends die von Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) vor einem Jahr ausgerufenen „Zeitenwende“ auf ihre globalen Zusammenhänge. Friedenspolitische Traditionen wurden über Bord geworfen, militärische Aufrüstung statt Diplomatie, Unterordnung unter das transatlantische Diktum. Anlass und Begründung war der militärische Angriff Russlands auf die Ukraine, ein klarer

Bruch des Völkerrechts. Ein Blick auf die letzten drei Jahrzehnte macht aber schnell deutlich: Es war nicht der erste staatliche Gewaltakt und auch nicht der erste Bruch des Völkerrechts. Deutschland beteiligte sich an so manchen. [www.welttrends.de](http://www.welttrends.de)



## Eine-Welt-Promotor\*innen

### Treffen der Eine Welt Promotor\*innen

Die Brandenburger Kolleg\*innen des bundesweiten Eine-Welt-Promotor\*innenprogramms haben sich am 22. November zu ihrem letzten gemeinsamen Workshop in diesem Jahr getroffen und unter anderem Rückblick auf Schwerpunkte, gute Praxisbeispiele und Probleme gehalten. Die Finanzierung des Programms in den Jahren 2022 bis 2024 in Brandenburg mit sieben Kolleg\*innen auf 4,6 sogenannten Vollzeitäquivalenten tragen das Ministerium der Finanzen und für Europa des Landes einerseits sowie Engagement Global aus Mitteln des BMZ andererseits. Informationen zum Beispiel zu den Stellenprofilen hält die spezielle Website zum Promo-Programm bereit. Landeskoordinator ist Uwe Prüfer bei VENROB. <https://brandenburg-entwickeln.de>

### Neuer Podcast „Zukunftsimpulse aus der Region“



We proudly present: Den neuen Podcast Zukunftsimpulse aus der Region! In den Podcast-Folgen werden gute Beispiele und engagierte Menschen vorgestellt, die sich ganz praktisch für eine enkeltaugliche Zukunft in Brandenburgs Regionen einsetzen. Hier wird global gedacht und lokal angepackt -

Lebensmittelverschwendung, Insektensterben, Überkonsum, Klimawandel etc.: Im Podcast zeigen Menschen aus verschiedenen Orten Brandenburgs, wie sie sich mit ihren Aktionen und Initiativen für globale Nachhaltigkeit einsetzen. Die erste Folge ist jetzt online. Darin geht es um die Klimawerkstatt Werder, globale Konsum- und Lieferketten und um Glücksgefühle beim Selbermachen und Reparieren. *Podcast: <https://bit.ly/3gX6Gk1> Dr. Simone Holzwarth, Eine-Welt-Promotorin Stärkung entwicklungspolitischer Themen in Nachhaltigkeitsprozessen Brandenburgs, [s.holzwarth@stadt-land-move.org](mailto:s.holzwarth@stadt-land-move.org)*



## Stellenangebot: Koordination der BREBIT

Die Regionalen Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie Brandenburg (RAA Brandenburg) suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch zum 1. Februar 2023, eine\*n Projektmitarbeiter\*in zur Koordination der Brandenburger Entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationstage (BREBIT) mit 27 Wochenstunden in der Geschäftsstelle in Potsdam.

[www.raa-brandenburg.de](http://www.raa-brandenburg.de), [www.brebit.org](http://www.brebit.org)



## Globales Lernen

### Handlungsstrategien im Umgang mit Parolen im Klassenraum

Im Unterrichtsalldag, im Lehrerzimmer, im Internet und vielleicht auch im Familien- und Freundeskreis: Vorurteile und Stammtischparolen finden sich immer wieder. Wie gehen Lehrkräfte damit um? Warum dürfen sie die Diskussion nicht scheuen und wo liegen die Grenzen? Die Bundeszentrale für politische Bildung lädt zu einem Online-Argumentationstraining für Lehrkräfte aller Schulformen und Jahrgangsstufen am 12. Dezember, 15-18.45 Uhr, ein.

<https://bit.ly/3EYMOVf>

### Global denken, lokal handeln: Qualität in der BNE

Bildung für nachhaltige Entwicklung möchte Menschen ermutigen und befähigen, gemeinsam mit anderen kleine Schritte zu tun, um das große Ganze zu bewegen. Lokale Bildungsakteur\*innen haben eine wichtige Schlüsselrolle. Der BNE-Wettbewerb „Global denken, lokal handeln: Qualität in der BNE“ widmet sich daher 2022/2023 unter dem Motto „BNE vor Ort und für den Ort“ innovativen Konzepten. Die eingereichten Beiträge sollen Möglichkeiten aufzeigen, BNE qualitativ hochwertig und unter Mitwirkung verschiedener Akteur\*innen im Sinne einer gemeinsamen Zukunftsgestaltung vor Ort umzusetzen.

<https://bit.ly/3B6hByC>

### Unterrichtsmaterial Nachricht aus dem Regenwald

Zusammenhänge einfach für Grundschüler\*innen erklärt: Das neue Unterrichtsmaterial von OroVerde - die Tropenwaldstiftung bringt den Regenwald in Ihren

Sachunterricht. Das Heft ist modular aufgebaut, sodass Lehrkräfte die Inhalte an ihre Klasse anpassen können.

<https://bit.ly/3uj0Lcd>

### Kindergipfel 2023

Der Kindergipfel geht in die nächste Runde - und lädt alle Kinder und Jugendlichen von 10-15 Jahren ein, ihre Kinderrechte besser kennenzulernen und Forderungen an die Politik zu stellen. Wo sehen sie Kinderrechte nicht eingehalten? Was stört sie an der Gesellschaft, globalen Entwicklungen oder auch in der unmittelbaren Lebenswelt? Wo fühlen sie sich mit ihrer Meinung, ihren Gedanken und ihren Ideen nicht gesehen und gehört? Nach einem digitalen Workshop-Teil in diesem Jahr, findet der analoge Kindergipfel vom 1. bis 4. April in Berlin statt.

<https://bit.ly/3XRS5qB>

### Bildungsmaterial: Klima auf dem Teller

Der Verein Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit hat das Bildungsmaterial "Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit" herausgegeben. Damit lernen Schüler\*innen der dritten und vierten Klasse die Zusammenhänge von Ernährung, Klimawandel und globaler Gerechtigkeit kennen. Fünf handlungsorientierte Module regen zu einer nachhaltigen Ernährung an.

<https://bit.ly/3OVjWIT>



## NRO und Politik

### Spendenzeit: 5 Tipps für den wirklich guten Zweck

In der Vorweihnachtszeit möchten viele Menschen für einen guten Zweck spenden. Die Anzahl der Organisationen, die Menschen in Not unterstützen, ist jedoch groß, die Wahl fällt oft entsprechend schwer. Der Dachverband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe (VENRO) hat fünf Empfehlungen zum Spenden zusammengestellt, die bei der Entscheidung eine Orientierung bieten. Die 144 Mitgliedsorganisationen von VENRO - aus Brandenburg gehört VENROB dazu - haben sich in einem Verhaltenskodex verpflichtet, über ihre entwicklungspolitischen und humanitären Aktivitäten nach strengen Kriterien zu berichten. Dazu gehört neben der Darstellung ihrer Arbeit eine Aufschlüsselung der Kosten für Personal, Öffentlichkeitsarbeit und Spendenwerbung. Darüber hinaus haben sie sich dazu bekannt, ihre Arbeit an den acht VENRO-Leitlinien für eine

wirksame entwicklungspolitische Projektarbeit auszurichten. Diese umfassen Kriterien wie Geschlechtergerechtigkeit, inklusive Teilhabe und ökologische Nachhaltigkeit.

<https://bit.ly/3FgJc3>

### Fußball-WM: Petition gegen die FIFA

Der Verein Sports for Future hat auf WeAct, der Petitionsplattform von Campact, einen Aufruf anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft in Katar gestartet. Unter "Stoppt diese FIFA – Appell an den DFB und weitere Nationalverbände" sprechen sich die Initiatoren gegen Korruption, Profitgier und menschenverachtendes Verhalten im internationalen Profifußball-Verband aus: "Durch die Maximierung von Profit und Macht auf dem Rücken von Schwächeren und auf Kosten nachfolgender Generationen verkörpert der Fußball-Weltverband (FIFA) stark verdichtet genau das, was wir als Gesellschaft hinter uns lassen müssen, um Herausforderungen wie die Klimakrise zu meistern, die Ausbeutung von Menschen zu beenden und weitere UN-Ziele zu erreichen, denen wir uns als Weltgemeinschaft verschrieben haben."

<https://bit.ly/3VM1n5Q>

### Bewerbung von Kommunen um eine SDG-Partnerschaftskonferenz

Die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global (SKEW), dem Dienstleister des BMZ, bietet an, sich um eine SDG-Partnerschaftskonferenz 2023 zu bewerben. Es geht um Fach- und Erfahrungsaustausch, Vernetzung und die Erarbeitung von Projektideen zur Umsetzung der Agenda 2030 gemeinsam mit Partnerkommunen. Mit dem Format unterstützt die SKEW deutsche Kommunen durch anteilige finanzielle Förderung und fachliche Begleitung dabei, eine SDG-Partnerschaftskonferenz auszurichten. Aktuell läuft die Bewerbungsphase bis zum 16. Dezember 2022.

<https://bit.ly/3gYXjG>

### FairActivists-Programm

Der Bewerbungszeitraum für das FairActivists-Programm ist bis zum 6. Januar 2023 verlängert worden. Es bietet jungen Erwachsenen im Alter zwischen 18 und 27 Jahren eine Ausbildung zum fairen Handel und sozialer Gerechtigkeit. Die FairActivists nehmen an Veranstaltungen teil, treffen sich mit Politiker\*innen, planen eigene Aktionen und vernetzen sich weltweit mit jungen Aktiven aus der Fair-Handels-Welt. Fairtrade Deutschland, [www.fairactivists.de](http://www.fairactivists.de)

## COP27: Licht und Schatten

Licht und Schatten sieht der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) im Resultat der Klimakonferenz COP27. Er begrüßt den beschlossenen Fonds für Klimaschäden in besonders betroffenen Ländern. RNE-Vorsitzender Werner Schnappauf: „Der RNE fordert schon seit langem einen Kompensationsmechanismus für klimabedingte Schäden im globalen Süden. Insofern begrüßen wir, dass das Thema erstmals im Abschlussdokument einer COP aufgegriffen wird. Der angedachte Mechanismus muss jetzt zügig konkretisiert und vor allem mit ausreichend Finanzmitteln von den Hauptemittenten-Staaten ausgestattet werden.“ Gleichzeitig hätte aber die Reduktion der Emissionen deutlich ambitionierter ausfallen müssen, die beschlossenen Schritte zur Minderung der Emissionen reichen bei weitem nicht aus. [www.nachhaltigkeitsrat.de](http://www.nachhaltigkeitsrat.de)

## Bewerbungsphase für das ASA-Stipendium 2023 gestartet

Das ASA-Programm geht in eine neue Runde. Vom 1. Dezember bis zum 20. Januar können sich Studierende und Menschen mit Berufsausbildung zwischen 21 und 30 Jahren bewerben. Das Programm ist ein internationales Austausch- und Stipendienprogramm für junge Menschen die sich für eine gerechte Welt stark machen wollen – feministisch, global und nachhaltig. Es umfasst eine mindestens dreimonatige Projektphase in Deutschland und Ländern Afrikas, Asiens, Lateinamerikas und Südosteuropas sowie Seminare zur Vor- und Nachbereitung. Für die Teilnahme vergibt Engagement Global im Auftrag des BMZ jährlich 280 Stipendien. <https://asa.engagement-global.de>

## Deutschlands Ausgaben für entwicklungspolitische Bildungsarbeit viel zu niedrig

Die Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd beim World University Service (WUS) hat die aktuellen Zahlen zu den Ausgaben der OECD-Staaten für entwicklungsbezogene Bildungs- und Informationsarbeit veröffentlicht. Die Zahlen zeigen, dass in Deutschland sowie in einigen anderen Ländern der Anteil der Ausgaben in diesem Bereich sehr niedrig ist und weiter ausgebaut werden muss. Das Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP) empfahl bereits 1993, drei Prozent der Gesamtausgaben für die Entwicklungszusammenarbeit für entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit zu verwenden. In Deutschland betragen die Ausgaben hierfür nach aktuellen Berechnungen der OECD lediglich ca. 0,57 Prozent (2019: 0,74 Prozent). <https://bit.ly/3iEeGqM>



## Veranstaltungen & digitale Angebote

6.12., 16-19 Uhr

### 2023: Wie geht es weiter mit der globalen Nachhaltigkeitsagenda?

Fachgespräch, Anmeldung [europa@globalpolicy.org](mailto:europa@globalpolicy.org)  
Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ziegelstraße 30, 10117 Berlin  
Global Policy Forum Europe, [www.globalpolicy.org](http://www.globalpolicy.org)

6.12., 17 Uhr

### Mahnen und Gedenken am 32. Todestag von Amadeu Antonio

Eberswalder/Lichterfelder Straße, Eberswalde  
Amadeo Antonio Stiftung, [www.amadeu-antonio-stiftung.de](http://www.amadeu-antonio-stiftung.de)

7.12., 9-14 Uhr

### Bildungsarbeit zu Kolonialismus und Verantwortung in Berliner Schulen

Fachtagung, <https://bit.ly/3iDCVFa>  
Anmeldung [c.steckel@nord-sued-bruecken.de](mailto:c.steckel@nord-sued-bruecken.de)  
Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin  
Stiftung Nord-Süd-Brücken, [www.nord-sued-bruecken.de](http://www.nord-sued-bruecken.de), SenBJF, BER

7.12., 10-17.30 Uhr

### Geopolitische Spannungen, Inflation, Ernährungs- und Schuldenkrise: EU-Afrika Wirtschafts- und Handelsbeziehungen in Krisenzeiten

Konferenz, Anmeldung: [handelskonferenz-berlin@woek.de](mailto:handelskonferenz-berlin@woek.de)  
Saal der Rosa-Luxemburg-Stiftung, Straße der Pariser Kommune 8A, 10243 Berlin  
Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika

7.12., 15-18 Uhr

### Leben im Klimawandel - Vortrag des namibischen Klimapädagogen Hangula Werner

Afrikahaus Berlin, Bochumer Straße 25 10555 Berlin  
Solidaritätsdienst International, [www.sodi.de](http://www.sodi.de)

7.12., 16-18.15 Uhr

### Perspektiven aus dem Globalen Süden auf den Klimawandel - Impulse für den Unterricht

Online-Fortbildung für Lehrkräfte (TIS 22C705501),  
Anmeldung <https://bit.ly/3zo6b8M>  
Carpus, [www.carpus.org](http://www.carpus.org)

7.12., 19-20.30 Uhr

### Brandenbowl: Wie können wir ländliche Entwicklung zukunftsfähig gestalten?

Online-Diskussionsreihe "Regional-globale Entwicklungspolitik im Gespräch", Anmeldung [redaktion@venrob.de](mailto:redaktion@venrob.de)  
VENROB, [www.venrob.de](http://www.venrob.de)

7.-10.12.

### Global gedacht, lokal gemacht - Globales Lernen für Lokale Changemaker

Viertagesseminar, Anmeldung <https://bit.ly/3FjzxHB>  
Alte Feuerwache, Axel-Springer-Straße 40-41, 10969 Berlin  
Masifunde, [www.masifunde.de](http://www.masifunde.de)

8.12., 9.30-16.30 Uhr

### Nachhaltigkeit in Zeiten multipler Krisen: Wo stehen wir in Brandenburg?

Plenarveranstaltung der Nachhaltigkeitsplattform Brandenburg, Anmeldung <https://bit.ly/3inymif>  
Heimvolkshochschule, Seeweg 2, 14554 Seddiner See  
Nachhaltigkeitsplattform Brandenburg, [www.plattform-bb.de](http://www.plattform-bb.de)

ab 8.12.

### Nachhaltigkeit und Medienbildung in der Jugendarbeit – ganzheitlich, glaubwürdig und zukunftsorientiert

Online-Praxisqualifikation, Anmeldung <https://bit.ly/3OZh9li>  
Landesfachverband Medienbildung Brandenburg,  
[www.medienbildung-brandenburg.de](http://www.medienbildung-brandenburg.de)

9.12., 17-19 Uhr

### Kinderarbeit dekolonisieren: Haben arbeitende Kinder in der internationalen Politik eine Stimme?

Video-Konferenz, Anmeldung bis 6.12.  
[anmeldung@pronats.org](mailto:anmeldung@pronats.org)  
ProNATs, <https://pronats.org>

11.12., 12.30 Uhr

### Der Garten des Meisters: Grüner Kapitalismus und seine Überschneidungen mit grünem (Neo-)Kolonialismus

Online-Reihe "Decolonizing Aid", Anmeldung  
<https://bit.ly/3EWrv7f>  
Medico international, [www.medico.de](http://www.medico.de)

12.12., 9.30-13 Uhr

### Wer spricht hier eigentlich für wen?

Online-Kick-off Workshop, Anmeldung: <https://bit.ly/3SMx5hk>  
VENRO, [www.venro.org](http://www.venro.org)

13.12., 10.45-13 Uhr

### Finanzierung durch Fundraising

Online-Seminar, Anmeldung <https://bit.ly/3H7ltmM>

Servicestelle BNE, [www.bne-in-brandenburg.de](http://www.bne-in-brandenburg.de)

13.12., 12.30-13 Uhr

### Lunchbreak-Input: Mit Casual Learning neue Zielgruppen erreichen

Online Info- und Diskussionsrunde, Anmeldung:

[anmeldung@finep.org](mailto:anmeldung@finep.org)

finep, [www.finep.org](http://www.finep.org)

14.12., 10-12 Uhr

### Was kann feministische Entwicklungspolitik leisten?

Austausch, Anmeldung: [kommunikation@agl-einewelt.de](mailto:kommunikation@agl-einewelt.de)

Berlin Global Village, Raum: „Patrice Lumumba Galerie“, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

BER, [www.eineweltstadt.berlin](http://www.eineweltstadt.berlin), agl, [www.agl-einewelt.de](http://www.agl-einewelt.de)

14.12., 16-18.15 Uhr

### Christoph Kolumbus aus indigener Perspektive betrachtet. Wie erinnern wir an koloniale Ereignisse?

Online-Fortbildung für Lehrkräfte (TIS 22B707601),

Anmeldung <https://bit.ly/3NhfYmx>

Carpus, [www.carpus.org](http://www.carpus.org)

14.12., 17.30 Uhr

### Brandenbowl: Zu Allianzen und Netzwerken für die SDGs

Online-Diskussionsreihe "Regional-globale Entwicklungspolitik im Gespräch", Anmeldung

[redaktion@venrob.de](mailto:redaktion@venrob.de)

VENROB, [www.venrob.de](http://www.venrob.de)

15.12., 18-20 Uhr

### Queere Menschen auf der Flucht: Wie sind Hilfe und Schutz vor Diskriminierung möglich?

Online-Seminar, Anmeldung <https://bit.ly/3VM LLP I>

Evangelische Akademie zu Berlin, [www.eaberlin.de](http://www.eaberlin.de)

15.12., 19 Uhr

### Good Practice in der Nord-Süd-Projektförderung – feministisch, flexibel, nachhaltig?

Webtalk, Anmeldung <https://bit.ly/3ERqIV2>

Hirschfeld-Eddy-Stiftung, [www.hirschfeld-eddy-stiftung.de](http://www.hirschfeld-eddy-stiftung.de)

25.1., 10-12 Uhr

### BNE-Zertifizierung in Brandenburg

Online-Seminar, Anmeldung <https://bit.ly/3H7jlpH>

Servicestelle BNE, [www.bne-in-brandenburg.de](http://www.bne-in-brandenburg.de)

*Für weitere entwicklungspolitische Veranstaltungen in Berlin empfehlen wir den Veranstaltungskalender des Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlags: <https://eineweltstadt.berlin/veranstaltungen/>*

*Veranstaltungen bundesweit finden Sie auf den Seiten der Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd ([www.wusgermany.de/de/globales-lernen/informationsstelle-bildungsauftrag-nord-sued](http://www.wusgermany.de/de/globales-lernen/informationsstelle-bildungsauftrag-nord-sued)) oder von Engagement Global ([www.engagement-global.de/veranstaltungen.html](http://www.engagement-global.de/veranstaltungen.html)).*



## Neuerscheinungen

**E+Z, 11/2022**

Schwerpunkt: SDG2 – Den Hunger beenden

**E+Z, 12/2022**

Schwerpunkt: Staatsfinanzen in multipler Krise

[www.dandc.eu/de](http://www.dandc.eu/de)

**WeltTrends 193 (November 2022)**

Schwerpunkt: Zeitenwende global

**WeltTrends 194 (Dezember 2022)**

Schwerpunkt: Grande Nation? Frankreich heute

[www.welttrends.de](http://www.welttrends.de)

**afrika süd Newsletter 5/2022**

Schwerpunkt: Wahlen in Angola, Vorwahljahr in Simbabwe, Konflikt im Kongo

[www.afrika-sued.org](http://www.afrika-sued.org)



**VENROB wünscht allen Mitgliedern und Leser\*innen des B-B-Rundbriefs eine glückliche Weihnachtszeit und ein friedliches Jahr 2023.**

### Wir sind schon VENROB-Mitglied:

Aktionsladen Eine Welt bei der Franz.-Ref. Gemeinde Potsdam ([www.aktionsladen-eine-welt.de](http://www.aktionsladen-eine-welt.de)), Berlin-Brandenburgische Auslandsgesellschaft (BBAG) e.V. ([www.bb-ag-ev.de](http://www.bb-ag-ev.de)), Cagintua e.V. (<http://www.cagintua.de>), Carpus e.V. ([www.carpus.org](http://www.carpus.org)), Collective Leadership Institute, ([www.collectiveleadership.com](http://www.collectiveleadership.com)), Demokratie und Integration Brandenburg e.V./RAA ([www.raa-brandenburg.de](http://www.raa-brandenburg.de)), Diakonisches Werk Teltow-Fläming e.V. ([www.dw-tf.de](http://www.dw-tf.de)), Echo Kamerun ([www.echo-kamerun.de](http://www.echo-kamerun.de)), Eine-Welt-Laden Cottbus e.V. ([www.weltladen-cottbus.de](http://www.weltladen-cottbus.de)), ESTArupin e.V. ([www.estarupin.de](http://www.estarupin.de)), Fliegende Agenda 21/Future on wings ([www.future-on-wings.net/flya21](http://www.future-on-wings.net/flya21)), Gesellschaft für Europa- und Kommunalpolitik e.V. (GEKO), [www.geko-bb.de](http://www.geko-bb.de), Gesellschaft für Solidarische Entwicklungszusammenarbeit e.V. ([www.gse-ev.de](http://www.gse-ev.de)), Halle 36 e.V. ([www.halle36.org](http://www.halle36.org)), HIV-Projekt Belize e.V. ([www.hiv-belize.de](http://www.hiv-belize.de)), Hochvier - Gesellschaft für politische u. interkulturelle Bildung e.V. ([www.hochvier.org](http://www.hochvier.org)), Jugendhilfe und Sozialarbeit (JuSeV) e.V. ([www.jusev.de](http://www.jusev.de)), Kirchlicher Entwicklungsdienst der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz ([www.ekbo.de](http://www.ekbo.de)), Lateinamerika-Arbeitskreis tierra unida e.V. ([www.tierra-unida.de](http://www.tierra-unida.de)), Lehniner Institut für Kunst und Kultur e.V. (<https://lehniner-institut-fuer-kunst.de>), Löwenherz e.V. ([www.loewenherz-ityoppya.de](http://www.loewenherz-ityoppya.de)), Oikocredit Ostdeutscher Förderkreis e.V. ([www.ostdeutsch.oikocredit.de](http://www.ostdeutsch.oikocredit.de)), Orientierungszentrum für Migranten/-innen und Flüchtlinge (OMF) e.V. ([ev.omf@hotmail.com](mailto:ev.omf@hotmail.com)), Pan-African Women's Empowerment and Liberation Organization (PAWLO-Germany) e.V. ([www.pawlogermany.blogspot.com](http://www.pawlogermany.blogspot.com)), publicata e.V. ([www.publicata.de](http://www.publicata.de)), Puerto Alegre e.V. ([www.puertoalegre.de](http://www.puertoalegre.de)), Segena e.V. ([www.segena.de](http://www.segena.de)), Solafrikan e.V. (<http://www.solafrikan.org>), Solidario-Projekt der Gemeinde Babelsberg ([www.kirche-babelsberg.de/eine-welt-laden.html](http://www.kirche-babelsberg.de/eine-welt-laden.html)), Stadt-Land.move e.V. ([www.stadt-land-move.org](http://www.stadt-land-move.org)), Stiftung für Engagement und Bildung e.V. [www.steb-ev.org](http://www.steb-ev.org), Sustainable Villages Foundation [www.s-v-f.org](http://www.s-v-f.org), Twende Pamoja e.V. ([www.twende.org](http://www.twende.org)), United Action Women and Girls e.V. ([www.united-action.de](http://www.united-action.de)), WeltTrends e.V. ([www.welttrends.de](http://www.welttrends.de))